

Zeitschrift: Jahresbericht / Akademischer Alpen-Club Zürich
Herausgeber: Akademischer Alpen-Club Zürich
Band: 114-115 (2009-2010)

Nachruf: Rudolf Herzog, 1919-2009
Autor: Märki, Walter

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 14.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

er die Leitung des Familienbetriebs, einer Weberei und Spinnerei, heute: Bolter Textiles. Er modernisierte den Betrieb laufend, baute, investierte und brachte so das Unternehmen immer wieder auf den neuesten Stand. Als erfolgreicher Unternehmer wurde er in manche wichtige politische und wirtschaftliche Funktion berufen.

Im Club wussten wir «Jüngeren» nicht viel von seinen Leistungen als Unter-

nehmer und Gemeindepolitiker, und dort wussten wohl die wenigsten etwas von seinen Klettereien. Denn Bruno war kein Mann der grossen Worte, eher der Taten. Wenn er etwas unternahm, dann voll engagiert, zielgerichtet und zuverlässig. Er war ein verlässlicher Partner in Familie, Beruf und in den Bergen und zudem manchen Huttli ein lieber Freund.

Franz Schüle

RUDOLF HERZOG, 1919–2009

Im Sommer 2009 ist unser Clubkamerad Rudolf Herzog, geboren am 28. Januar 1919, im 91. Altersjahr, wohnhaft gewesen im Alters- und Pflegeheim Abendruh in Uetikon am See, gestorben. Mit ihm verlieren wir eine Persönlichkeit, die während seiner Studienzeit ein aktives und interessantes Mitglied des AACZ war.

Sein Medizinstudium absolvierte Rudolf Herzog in Zürich, wo er 1940 während der Kriegsjahre als einziges Neumitglied in diesem Jahr in den Akademischen Alpen-Club Zürich aufgenommen wurde. 1943/44 schloss er erfolgreich sein Studium in Zürich mit dem Staatsexamen ab. Es folgten Assistenzjahre am Neumünster Krankenhaus in Zürich und in Herisau. Ab 1950 war er an der alten Dorfstrasse 40 in Herrliberg wohnhaft, wo er auch bis zu seinem Eintritt ins Alters- und

Pflegeheim in Uetikon am See 2006 lebte und als Arzt tätig war.

Rudolf gehörte zur Generation von Aktivmitgliedern die während des Krieges in den AACZ aufgenommen wurden, zusammen mit seinen Studienkameraden Rudolf Pfisterer und Christoph Hediger, alles Medizinstudenten an der Universität Zürich. Sein Tourenverzeichnis mit zahlreichen Ski- und Sommertouren im Urnerland, den Berner-, oder Bündneralpen, aus den Jahresberichten 1940 bis 1948, zeigt seine grosse Liebe zu den Bergen während seiner Aktivzeit.

Rudolf Herzog hat dann während seinen Berufsjahren die Verbindung zum Club weitgehend verloren und nur noch vereinzelte Kontakte gepflegt. Wir werden ihn in guter Erinnerung behalten.

Walter Märki

